ficht übe igrifultur en Rüben bies bie

age: Dünger: egenüber Unichaff: Dünger: ewährte l, Pern

Zimmeriet en = 8 Mk.,) Radiauers gen Husten sämmtlich osen. en Upo= ott.

[244

ttet find dender r, daß jendung Ertran= ern es Krant=

Anzahi ich em

röl. [2137 **Sotha,** ur Er= chöner= hindert

grauen ästigen 50 &. Siegel

s vers n bei ge 39.

Un= 1g 3. 1 bon n voll= Fal-

thaler= Amts= reiben.

r.

2159 r.

rsbe= nd-

rhart here**s**

rgen

ucht. 199



Retiling für bie fürfahre gelte ober berei. 18. Mr. 15. Mr. 18. Mr. 15. Mr. 18. Mr. 18

Berantmorti. Redacteur: Profeffor Dr. G. Gerhard.

1885.

Nº 45. Derlag ber Actien-Gefellichaft Hallifche Beitung Salle, Sonntag, 22, Februar.

Bolitische Bochenichau im deutschen Reiche.

Unier Kaiser konnte auch während der vergangenen Boche in vollker Friche an einer Keiche von Josefeltischem Theil nehmen. So erfreute sich ein großes Ballisst beim österreichisch-ungarischen Beschafter und der Jastenachtsdal im Königlichen Schlösster und der Gegenwart des Monarden. Bei einen hie ertrenlichen Gegenwart des Monarden. Die wester einen Negentenpssichen in gewohnter mermiddicher Beise nachsommen.

Die westersteinst der Konferenz hat wegen der Ertraufung des niederländischen Bevollmächtigten noch immer keine neue Klenarsisung halten können. Doch ist die Konmission und der Verläusstelligen Rochaftion der gefaßten Beschältige siemlich zu Ende an unnmehr auch zwischen Portugal und der afritanischen Kongon-Gesellischen Stotommen getrössen ist, mithin unter sämmtlichen beheiligten Mächen volles Einverständinis berricht, do dar man annehmen, daß die Konferenz in Bälde geschlossen werden in Bandelsverträgen, durch welche Deutschland mit auswärtigen Ländern verbunden, hat sich fürzlich ein nener mit der Boeren-Aepublist Tana do auf angeschne neren wird.

Den vielen Handelsverträgen, durch welche Deutschland mit auswärtigen Ländertungen bes haltering zugegangen. Auch hat der Kreizug ist nunmehr dem Auswertigen Wichtlich und her Wirhstellung zu verfassungskappen beschlussen zu verfassigen Beschlussfassung zugegangen. Auch hat der Kreizug für nunmehr dem Auswertungen werstellt, welche sie verlechte im dien kland der Verlechte für verlechte Ausgenüber der vorstäufigen Erteilung werden der Kreizug gefallen. Ein der Kreizug der Kreizug kland der Kreizug der Kreizug kland der Kreizug kland der Bertreich den Schulz welche sie verlössigen werter werden kennen der Kreizug gefallen. Es werden kland der Kreizug der Ausgenen Boltes noch eine Bertreich und gesen un

für das Postiparkassenseiges ichließlich die Vorlage abgelehnt pat.

Das preußische Abgeordnetenhaus widmete seine Sihungen in der vergangenen Woche vornehmlich der zweiten Leslung der Vergangenen Woche vornehmlich der zweiten Leslung der Vergangenen Woche vornehmlich der zweiten Leslung der den Letzt der Etssenholtung über den Etat der Etssenholtung über den Etat der Etssenholtung über den Etat der Etssenholtung über der Etssenholtung über der Etssenholtung über der Etssenholtung der Kungatisse kin 18. d. M. fam der Antrag von Diene zur Oedatie, welcher eine Ueberweisung der Erttage aus den Landwistellung der Erttage aus den Landwistlich gaftlichen Zöllen an die Kommunalverbände verlangt. Der Antrag wurde an eine Vonmisssenholtung der Antrag wurde an eine Vonmisssenholtung der Antrag wurde unter der Verlage aus der Antrag wurde unter der Verlage aus der Verlage der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen Verlagen Verlagen Verlagen der Verlagen der Verlagen Verlagen Verlagen der Verlagen verlagen Arbeiterfolonien, über deren Verlagen wir unsern Lefern eingehend berücktet haben.

Bolitijder Tagesbericht.Deutides Reich.
Der R. u. St.-A. meldet in seinem amtlichen Theile den Tod des Hausmisters Erzsen Schleinis und figt

ben Tod des Dausministers Geufen God being ben Berluft bingu:
Se. Maieftat ber Kaifer und König find durch ben Berluft bie Seit kruen Dieners, welcher Ihm feit langen Jahren io nabe geftanden, in die tieffte Bertinding berfest worben. Mit ber Wahrnehmung der Gelchäfte des Jausminisseriums am Selde bes berstorbenen Grafen von Schleinig ist, wie wir hören, Graf Otto zu Stolberg. Wernigerode betraut worden.

Dem Reichstag ift soeben ein Gesentwurf angegangen, welcher das Reichsbeamtengeies dabin au ergangen bestimmt ift, daß Reichsbeamte wegen gewisser Danblungen, die se vor ihrem Eintritte in den Reichsbienst begangen haben, nachträglich gur Distiptionaruntersuchung gezogen werben tonnen, salls jene Handlungen berartiger Ratur sind, daß eine Ahndung im Disziptinarwege ein-

treten tonnte. Die Bichtigfeit biefes Befegentwurfes leuchtet auf den erften Blid ein.

leuchtet auf ben ersten Blid ein.

Die "Rordd. Allig. Itg." schreibt:
Die Opposition im Reichstage bat sich de Bekämpfung der Getrecksglöde wiederholt darauf beruien. daß sie die Autorisät der Bauern sur sich habe. Zu dieser Behanptung alaubie sie stick um dessenwischen Archiven der Anderverler bei Katerungsvorlage bestämpt hat und weil in einigen angebisch aus däuerlichen Kreisen stammenden Abresten gesen die Erhöhnung der Getrecksglöde protestiert wird. Belieger Bertif biefem tehreten Beneismittel bemobut, ist der Bestiere Bertif die und bestieren Beneismittel bemobut, ist der Bestiere Bertif die und bestieren Beneismittel bemobut, ist der Bestiere Bertif die und bestieren Beneismittel bemobut, ist der Bestieren Beneismittel bestieden Bestieren Beneismittel der Bestieren Beneismittel der Bestieren Bestieren Beneismittel der Bestieren Beneismittel der Bestieren Beneismittel der Bestieren Beneismittel bestieren Beneismittel Bestieren Beneismittel Bestieren Beneismittel Bestieren Beneismittel der Bestieren Beneismittel Bestieren Beneismittel Bestieren Beneismittel Bestieren Beneismittel Bestieren Beneismittel Bestieren Beneismittel ben Dereit Bungenbeiten sir Ibestiene Eine Beneismittel im Bestiere als der Federich Bestieren Beneismittel Bestieren Beneismittel Bestieren Beneismittel Bestieren Beneismittel Bestieren Beneissen der Stellen Beneissen im Bestieren Beneissen der Federich Bestieren Beneissen der Federich Bestieren Bestieren Beneissen der Bestieren Besti

Ansland.

Ausland.

Britisches Keich. In der Freitogsstyma des Unterto nie stiefte der Unterfactsfefterär Fighmauster mit daß Kring, dass Geriede der Unterfactsfefterär Fighmauster mit, daß eines Geriede gemidden dem General Boliefte und dem Caputifichen Größbehörden zu erleichtern. Italien hode weder einen Bertrog noch ein ionstiges Klodoumen mit den Genalischen Rümister in Betreff der Belekung Mossauchs dependiosen: der Rümister in Betreff der Belekung Mossauchs dependiosen: der Krinten des Bestehung Nossauchs des Gestehung kleinischen Figuren gabe teine Kenntnig dom den klosten Izaleins in Betreff Assjala's und ber Broving Tasa. Der Sultan habe nicht in die Bestehung Nossauchs der Gestehung der Alleichte Freier machte der Anstalle der Gestehung der Alleichte der Unterflaches ferieden, dabe auf dos Ertuden, dis zu der kleining, die tussische Anstalle der Alleichte Steuten State der Verlage der Anstalle der Alleichte Steuten der State der Verlage der Verlage

Bermischte Rachrichten.
Berlin, den 20. Februar.
— Der Kaiser hat sich fürzlich in Folge eines Immediatgeluches des Bereins ehemaliger Gardes du Corps das eine jeit Jahresseist angelegte prachtvolle Bereinsalbum zur Ansicht vorlegen, dann in dasselbe sein Bortrait in der Unisorm der Gardes du Corps eindinden lassen auch ein Jahres das Gerst einbinden lassen unter in trästigen Algen seinen Kamenszug: "Wildelm rex" gefett.
— Die Tranerfeier sur den am Donnerstag verstoebenen Minister des Königlichen Haufes Vrassen der noch Abend 8 Uhr in den Kamen des Haufen und Schiele abgereit. — Wie mit zurächt das Frassen der Konisten und Kanten der Verlagen und ihr under hat der Verlagen und kinstelle abgereit. — Wie mitgetheit wird, erbat der von seinem Wirtzlie den Weitze des Jotel Royal, Herrn Lange, mit dem er während eines Ausenthaltes in Berlin einen lebhasten persönlichen Bertehr unterhalten, dessen Jamilien-Abum, worin er die Worm 13. November 1844 die 20. Februar 1885, Hotel Royal, Herrn Stanley Royal, Benry Stanley.

Barlamentarifdes.
Die Mitglieber ber con serbatiben Fraction bes Reichstages berfammelten fib, gesten Nachmittag zu einem gemeinsamen Effen im Kallerbof. Den Toalt auf Se. Nai, ben Kaller umb König brache ber General-Erbanarifaal Geraf Moltifg

aus. Unter ben gablreichen Gaften befand fich auch ber frubere Brafibent bes Reichstages, Lanbesdireftor v. Levesom.

Palle, ben 21. Februar.
(Der Abdund unserer Lotal-Pacherichten ist nur mit den in der der Daellenangede achattet.)

— Wie wir erfahren, werden sir Diejenigen, wechge wer cigentlichen Auflichung des "Hertels" am Sonntag Kbend feine Billets mehr erhalten können, für die am Sonntag Bormittag 10 Uhr im Stadt-Schülkenhausse flattssinden Seneral Frode Billets dus eine Weiter auf Endus mehr erhalten können, sie dich gehe dus fenswerthe Einrichtung wird sieden willtommen sien.

— Die Owng em einde hat beschlichtig wieden die der willtommen sien.

— Die Owng em einde hat beschlossen, die siede sied bei dem beworktehenden Festatte am Montag vertreten zu sassen. Sie wird eine Deputation enstenden, bestehen aus dem Herren Conssistant Wobel.

E Bartels "Ownpt diese Albert dem Montag vertreten zu sassen, der der dem konnten kannten kannten

abhalten!
— Der Arbeiter Rehfelb mußte gestern in die chir. Klimit übersührt werden, weil ihm in der Danufsche-mühle von Weihmann u. Sohn beim Abhauhen eines Stammes die Art ausgeglitten und tief in den Fuß einge-

Stammes die Art ausgeglitten und tief in den Fuß eingebrungen war.

— Am Donnerstag Abend gegen 7 Uhr wurde auf dem Wege awischen Beiderse und Lettewig der Vierahrer der Keudnisser Brauerei Andre ausgefalsen. Die Wegelagerer sielen den Pferden in die Lügelagere sielen den Pferden in die Lügel und wollten dem Undre zu Leibe; dieser wehrte sich jedoch mit der Veitsche und trieb die Pferde an, sodaß die Strosche schließlich loslassen mußten. Rach surger Zeit traf er auf der Fahrt einen Misstwagen den Missen der Andre Archiver der nummehr gemeinigen einen Berfolgung der Wegelagerer voranummehr gemeinigen einen Verschulten die Jedoch resultatos verlief.

— Dem Eisenhobter St. hier ist am Dienstag Rach mittag aus seinem werschollen Vertico, der in der Wohn

ftube ficht und mit einem Nachschlässel geöfinet worden ift, fein Spurtassend gestohlen. Der Dieb hat darauf auf der Spurtasse 50 Mart abgehoben und das Buch demachgt wieder an Drt und Settle gelegt. — In lettere Beit sind überhaupt verigiedene Diebstähle ausgestührt, die um Borisch unden. A. d. dem Victualienhändler Semm hier von der Wasschleine auf dem Boden Baldeftüde, dem Bierbrauer Lux auf dem Darze aus seiner Wohnung Kreidungsfülde und aus dem Arze aus einer Wohnung Kreidungsfülde und aus dem Arze aus einer Wohnung Kreidungsfülde und aus der Arbeitercaferne im benachbarten Brachsted 2 Schlasbeden entwendet.

Montag, ben 23, Februar er. feine Sitzung ber Stadtberordneten Berfammlung. Der Borsteher der Stadbberordneten Bersammlung.

Rationalliberaler Berein.

vermischt werde. Auch bierfür führte Redner Beilviele aus nächster Umgedung von Holle an, welche aus der Mitte der Verlaumflung bestätigt wurden. Wenn die Jandwurthe den Gereiebean mich te beitredes jade inchts zur Aufbesterung der Landwürtlichaft beitragen. Jun Schlie zur Aufbesterung der Landwürtlichaft beitragen. Jun Schlie zur den der Verlauf der V

Mus ber Proving Sadjen und ihrer Umgebung.

Cer Abond miter Original Gereibnbergin ift nur alt einer General Gereibung, 20. Februar. (Eurnverein.) In ber Funfenburg, 20. Februar. (Eurnverein.) Enter Beitigung aus Merfeburg wie von auswärts ber Männer-Turnverein sein 24jähriges Stiftungsfeft.

Berfonal-Beränderungen in der Armee.
Marisala von des ind ich Berdt ware.
Marisal von des ind ich Berdt won d. Thuring. Info.
Reg. Rt. 94 (Größberga von Sassien), unter Siellung als wite bei Regts, als Ahpin, unter Siellung als wite bei Regts, als Ahpin, unter Siellung als wite bei Regts, als Ahpin, unter Siellung als wind Info. der Regts von Sassien unter Siellung als der Info. der Siellung den fletze Steuber dem Magden, Info. 28, 28, Strett beim 4. Thuring, Info. Reg. Rt. 72

Mus dem Leferfreife.

Aus dem Leferkreise.

Eingefandt.)

Aur Schlachthaustrage.
In Rr. 33 der Saale. Zeitung vom 8. d. wird einmal wieder seit langer Zeit die begradene Schlachthausfrage erhumirt. Der Todrengräber empfieht die Leiche möglichft aufzuhren, ein Unternehmen, welches vom äthettichen Standpunkt aus bekanntlich immer viel Wistliches hat. Es vird uns aufs Wene eine sertige Sache angeboten und angepriesen, die doch etwas zu sehr nech Kirchhof riecht, wenn sie auch bereits in dem epochemodenben Werte von Durm und Ende als Mumie Aufnahme gefunden. Dem gegenüber kann nicht genug davor gewarnt werden, sich an icht übereilt der angebichen Borgüge des "worziglichsten Schlachthauses auf dem Appier" zu verschaften. Bemerenswert ihr ein in der "Denischen Fleichgern. Bemerenswerth ist ein in der "Denischen Fleichgertszeitung". Ar. 46, vom 11. Rovember 1884 enthaltener iehr verständiger Mahnus, der mit den Worter öffentlich ausgeschriebene Concurrenz."
Es ist dies der alleinige Weg, die Kosten zu überseiten und die Einrichtungen so zu bekommen, wie sie dem seinerligen Stande des Wissenswerten und die Einrichtungen so zu bekommen, wie sie dem zuselbertundiger Stande des Wissenswertensteren und die Einrichtungen so zu bekommen, wie sie dem zuselbertundiger Stande des Wissenswertenster untprechen. Unser vorzügliches, mumikirites Projekt wird wahrschiede haben.

Bestern Abend turz vor 1/28 Uhr wurde von Halloren ein völlig schmucklofer Sarg durch die obere Steinstraße nach dem neuen Gottesader getragen. Dem Einsender scheint bie zu diesem Transport gewählte Zeit so unpassend, wie möglich. Wie verstimmend muß die Begegnung desselben auf die Theaterbeilager wirten, welche ich durch das Anishauen einer Bosse ein Schrieterung versich und ber des Schrieterung versich und ber der berichiedensten

Seite gu beflagenbe Ungunft ber Lage unferes Interimstheaters nicht hervorgehoben werden, als burch eine fo grelle Diffonang, welche in diefem Falle fo leicht hatte vermieden werden konnen. W. K.

Geichäfts=Ralender.

Allgem Dentfele Ered. Anfin Leipzig: Generalberfammlung am 14. Mars. gannoberiche Bant, Sannober: Generalberfammlung an 11. Mars.

11. Nari, Breiß, Bod. Cred. Act - Bant, Briin: Generalverjammlung am 28. Wars, Sächfifc Ebur. Act. Gelellich, für Brauntopien-Berw. in Salle a. S.: Generalverjammlung am 20. Wars.

Lelegraphijder Coursbericht der Hallichen Zeitung Berliner Fonds-Börle.

Berline Fonds-Börle.

4% Brenfilde Confols 104,30. Discontogefolfichaft 28:91.

Rains-Pubwigkbeiteur Simmu-Richen 108.0. 4% Ungar Gehrent 81 25. 4% Kinfliche Anlethe D. 1880 83.— Deftert, Franschauftschaft 608:50. Deftert. Credit-Action 517,50. Tanben: rubig.

ruhig.

Berliner Getreide-Börfe.

Beigen (gelber) Januar 166 50. April-Wei 172,50. ftill.

Rogen. Januar 149,22. April-Wei 149,20. Wais-Juni 150,25.
felter.

Gerke [aco 125—185.
Ogfer. Januar 142,—
Optrins [aco 43 20. Januar-Hebruar 44,40. April-Wei 46,49.

Küßel [aco 51,60. Januar 51 30. April-Wai 51,80.

Babel loco 51,00. Samuar 21.00. Apruezum o.co.

Telegraphische Depelden.
Bertin, 21. Februar, 10 Uhr 35 Minuten.
Bormittag. Die Londoner "Times" bringt die ber Bestätigung bedürftige Nachricht, die Rufferiein gegen Beniben borgegangen, mas noch von Afghanen befest ift; die englische Grenzfommission habe sich in die Rahe Perats zurüdzesenden.

Să

Studentischer Guftau-Adolf-Berein.

Alle werthen Gomer und Freunde ber Guftab Aboli-Cade werben gu ber om Mittmoch ben 25. Februar Alends 9 Uhr im großen Caale des Cale Dabid ftatfindenben öffentlichen Berfammtung, in welcher herr Geb. Reg Rath br. Carabre einen Bortrag über: meg. Nath Dr. Edrader einen Bortog über:
"Kirchlichereitige über:
"Kirchlichereitige Beichen Bichtungen
in den preußischen Oftwarten"
balten wird, ergebenst eingelaben.

Der Borftand.

Befanntmachung.

Bir bringen hiermit zur Kenntniß der ländlichen Grundbestiger, daß wir sortan nicht nur in 4 prozentigen, sondern auch in 3½ prozentigen Kanddbriefen Darlehne gewähren.

Bei Contradirung eines Darlehne in 3½ prozentigen Kanddrirung eines Darlehns in 3½ prozentigen Kanddrirung eines Darlehns in 3½ prozentigen Kanddrirung eines Darlehns in 3½ prozentigen Kanddrirung in entrichten. Diese 4½ Krozent sinten, in 3½ krozent zu 2½ krozent in voller Summe auf die enpsangenen Darlehne abgeschrieden, die Beiträge zu den Berwaltungskosten von ½ Krozent aber sollt vollskabig der Darlehne kontigent vollskabig der Darlehne kontigent vollskabig der Darlehne nur eine Kleinigsett über 3½ krozent, zehenfalls nicht über 3½ krozent. Der Gwus der 3½ prozentigen Kjanddrire ist nach den amtlichen Rottrungen im Staats-Anzeiter Besandbriese ist nach den amtlichen Rottrungen ind beizusügen: eine beglandigte Abschrift des Grundbuchblattes, ein Auszug aus der Grundsseuer-Valuterrolle, und ein Kitest des Steuererkebers über die un entrichtenden Abe-

ein Attest bes Steuererschebers über die zu entrichtenden Albegaben und Renten.
Palie als., den 19. Februar 1885.
Die Direction
des landschaftlichen Aredic-Berbandes

der Brobing Sachien.

Das Gut Aebtigroda mit einem Areal von 178 Hetar 72 Ar 60 Om. Meter, 1½ Einden von den Eisenham-Stationen Eisteben und Ober=Röblingen a/See belegen, soll im Auftrage der Besitzerin Dienling, den 24. März, Bormittags 11 Uhr im Hotel "Stadt Hamburg" zu Halle a/S. auf 12 Jahre vom 1. Juli ex. ab meistdietend verpachtet werden. Rähere Auskunst ertheilt der Justizrath Schmutz zu Enerfurt.

Pianino,

grosser gesangr. To verk, sehr billig Zenkergasse 11b Ton,

Tine städtische Bäderei massiw, Ehvreinsahrt, Hindischen von Schreinsahrt, Hindischen von Schlere in Dessaus Hindischen von Schlere i



Die Oxfordshire - Down Stammschäferei Gr. Mahner,

Bahn= und Boft=Station Salggitter Bahn: und Hort-Statton Satzetter (Probing Sannober), welche auf ben landwirtsichaftlichen Ausstellungen Dofyminden, dannober, Berlin, Rofila, Bobloenberg, Tesjan, Samburg,

Hamburg, Bernigerov., (6 erfte, 1 britter Breiß) 1833–1884.

Gbrenpress Er Erlaucht bes regierenden Grafen ju Stolberg-Wernigerode.

bie ersten Anszeichnungen errungen, stellt Donnerstag, Den 26. Februar cr. 260 Stück Jährlings-Böcke

jum freihandigen Berfauf.

Th. Lessmann.

Equipage fteht nach vorheriger Unmelbung auf Bahnhof Salzgitter zur Berfügung.

Frischelfolländer Austern Kullh. Schubert

Feinsten silberhellen
Astrach. Winter-Caviar,
Şüisgenbietten
Geräucherten Rheinlachs
Frische Stralsunder
Bratheringe,
Westph, geback. Schinken,
Rügenwald. Gänsebrüste,
Accht Teltower Rübchen
Frische Seemuscheln
cmpfing [2147]

Wilh. Schubert, & gr. Stein- u. gr. Ulrichs- ftraßen-Ede.

Frische Stralfunder Bratheringe pr. Ball= faß, 80 Stück Inhalt 4 Marf. B. Halcke.

Borgügliche Maffe gum Fullen von

Neues Theater. Sente Sonntag Abends bon 8 Uhr an

Concert mit darauf folgendem

Ball,

ausgeführt von der Capelle des Kgl. Magd. Fülz:Regts. Rr. 36. Entrée à Berson 30 &. [2185 O. Wiegert, Capellmeister. Saalschlossbrauerei

Giebichenstein.

Sachmittags von 31/2 Uhr Grosses Concert

ansgeführt von der Kapelle des Königl. Magd. His,: Reg. Nr. 36. Entrée à Person 30 &. [2188 O. Wiegert, Capellmeister.

M. Schlott.

pract. Zahnarzt,
Sciftftr. 49 I
Sprechstunde 8—5 Uhr
Sountag 8—12. [489



Schmalz

Marte à Pfb. 50 Bf. emfeinfte pfiehlt

Ziehung 23. Febr. Nur noch wenige Ulmer = Loose á 3¹/₂ Mk.

Haupt-Geld-Gewinn
75000 Mk. 30000 Mk. Ernst Haassengier.

Sondershausen.

Hôtel Münch.
(Karl Schwalbe.)
Bollitändig nen eingerichtet.
Etegante Zimmer incl. Service u. Licht. M. 1,50.
Table d'hote 1 Uhr. a Couvert
Mnertannt gute Rüche und
reine Weine. [2158

familien-Nachrichten.

Todes-Muzeige.

Heite Morgen 8 Uhr entichtief fauft nach laugem ichwerem Leiben unfere geliebte Todeter und Schwefter

Ida verehel. Knappe,
was hierburch tiefbetrübt aneisen. Wilh. Winter und Familie.



Preussische Central-Bodencredit-Actiengesellschaft.

Subscription auf Nom. 12,000,000 Reichsmark 4%, im Wege der Verloofung al pari rückzahlbarer Central-Pfandbriefe vom Jahre 1885.
Subscriptions-Lage: 24. und 25. Februar d. Js., an letterem Lage bis 3 Uhr Rachmittags (vorbehaltlich früherer Schließung.

Subscriptions-Cours: 100.20 Procent.

Beichnungsfiellen in Berlin bei der Preußischen Central-Bodencredit-Actiengesellschaft, Unter d. Linden 34,

Bleichröder,

"Frankfurt a. W. bei M. A. von Rothschild & Söhne,
"Cöln bei Sal. Oppenheim jum. & Cp.
Begen der Einzahlungs-Termine wird auf die frühere Bekanntmachung Bezug genommen.
Berlin, im Februar 1885.

irection. Die

Bossart.

Bir find von der Preussischen Central-Bødencredit-Actionsesellschaft ermächtigt, Zeichnungen kostenfrei anzunehmen. von Kulisch, Kaempf

Sächsisch - Thüringische Actien - Gesellschaft für Braunkohlen-Verwerthung zu Halle a/S.

nlung rto. in

tung

150,25,

nutent die t die uffent h von gtom= crüd=

et, ift

n foll. itglied ot ge= nderer niß in Diit=

ben

ber

ntini

Mus:

Stea.

II.

Die diesjährige ordentliche Beneralberfammlung unferer Actio

Die diesjährige ordentliche Generalbertammtung unserer Actionate ist auf

Kreilag, dell 20. Mätz,

Bormittags II Uhr, im Saale des Hötels "Jum Krouprinzen" hier anberaumt worden.

Gegenstände der Berhandlung werden sein:

1) Borsegung der Wilanz, der Gewinn- und Berlust Rechnung und des Eechgistsetigts pro 1884 durch den Borstand, Bericht des Aussichtsteitigts pro 1884 durch den Borstand, Bericht des Aussichtsteitigts pro 1884 und Beschlußglichen des Kulfschieraths über dieselbe Borsage.

2) Erstatung des Aussichtsteitigts pro 1884 und Beschlußglichen des Kulfschieraths der diesende pro 1884.

4) Antrag des Aussichtsteitigts der des Wiederherstellung der Kr. 4 des § 22 in der Höhlung der Vr. 6 des § 32 des Rachtrags 1.

5) Bahl von der Aussichtsteitigt der Rechnung pro 1885.

6) Bahl von vier Aussichtsterechtigung, Estummfähigteit und den Berichuspunkt verwiesen wir auf die Borschiert im 28 des Rachtrags 1 zum revöhrten Statut, wonach

1) diesenigen Actionäer, welche sich an der Gesellichen Bunrechten Statut, wonach

1) diesenigen Richarde, welche sich an der Gesellichen beabsichtigen, ipateitens am 18. oder 19. Mätz, und zwar die Rachmittags 4 Uhr, ihre Actien im Bürean der Gesellichen werden wir auf die Borschier der der Gesellichen Bunren haben, an Stelle der Deposition ader die einer Reichsbankfelle, einer Bechbankführer als:

der Hillale der Banksereins von Kulisch, Kaempf & Co. in Galle als, der Filiale der Privatbank zu Gothn in Leipzig, der Filiale der Privatbank zu Gothn in Leipzig, der Filiale der Privatbank zu Gothn in Leipzig, der Geren H. C. Plaut in Bertin, daß de nach Rummern und Stüdzahl anzumeldenden Actien bei der des finden vor der Gesellichen Gescher Geselle deponiti sind, genügt, jede Ucite eine Seinme verleift, Kiemand jedoch mehr als 250 Stimmen in sich vereinigen fann. Die Eintrittsfarten sind in den der der Geselle deponitien in der der Geselle der Gesen der Michael anzumelbenden Actien bei der des en der Keiten Einme verleift, Kiemand jedoch mehr als 250 Stimmen in sich vereinigen fann falle a/E., ben 20. Februar 1885.

Der Aufsichtsrath.

Sothaer Lebensber ücherung Bant.
Berida. Beitand am 1. Jan. 1885: 64560 Beri. mit 467460000 .M
Berida. Beitand am 1. Jan. 1885: 64560 Beri. mit 467460000 .M
Beriderungsjumme ausbezahlt jeit Beginn ca. 121600000 "
Rener Ingang im Jahre 1884 "ca. 38100000 "
Dividende 1885 für 1880:
43 % der Jahres-Normalprämie nach dem atten Bertheitungsjyltem,
33 % der Jahres-Normalprämie und 1.9 % der Brämienreferbe
als eritmalige Dividende nach dem im Jahre 1883 eingeführten
neuen "gemischen" Bertheitungsjyltem, was im Berthältnig
zur Jahres-Normalprämie ihr das jüngste detheiligte Berscherungsalter 134 %, und jür das höchste betheiligte Berscherungsalter 103 %, als Gejammtdividenden greibt.
Ren Beitretende haben sich bei der Antragstellung für das alte
oder für das neue Dividendenspitem zu entscheiden.

Aus Rähere zu erfragen bei
L. Mildenlangen im Salte a/Z.,
Gustav Strasser, in Hal. G. Strasser
in Bettitu.

Das Pehrerinnen-Senningt in Eisleben

Das Lehrerinnen-Seminar zu Eisleben beginnt ben Kur'us 1835/86 den 1. Juni er.; auf Wunich erfolgt die Aufnahme zu Eftern. Die Anstalt bereitet für das Schulamt an Bollsichulen und an höheren Schulerschulen vor. Die Prüfung findet am Orie statt. Anmeldungen bittet man zu richten an Unschulen Bertha Rothe, Borsteherin.

Feld- und Industrie-Stahlbahnen.



Bortheilhafteffes Transportmittel f. Landwirthschaft, Bauunternehmung u. Industrie.

Unterreichte Leifungsfähigkeit. Zwanziglährige Praxis im Ban von Nebenbahnen jeglichen Genres für Hand-, Zugvieh-, Brems- ober Locomotiv-Betrieb, mit Wagen ganz aus Eisen und Stahl ober Com-binationen mit Holz, feftliegenden ober auf das Leichtefte transportablen Stahlgeleigen nehl nem Zubehört. Projekte, Banteitung, ungassende Arantie. Biefeitige Referenzen bis weit über die Grenzen Deutschlands. Bermanente Ausstellung des gesammten allieitig bis jeht ersundenen Materials, siets das Reueste und Beste. Große Borrathe. Billigite Preise.

Otto Neitsch. Ingenieur, Halle a/S.

Specialfabrit für Indulteie Stahlbahnen und Gisenbauten.

Unter dem hohen Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Fran Prinzessin Friedrich Karl von Preussen.

Ausstellung von Muster-Geflügel,

Bier- und Singvögeln

geöfinet vom 27. Februar bis 2. Mars 1885 von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr, verbunden mit einer am 2. Mars Borm. 10 Uhr stattsindenden

Verloosung von Ausstellungs-Gegenständen.

Loose à I Mk. sind mahrend der Tage der Ausstellung im Ausstellungslocale zu haben. Rataloge à 25 Bi, an der Ausstellungsfasse. Entree: am 27. Febr. 1 Mt., am 28. Febr. bis 2 Marz 2169]

Countag den 22. Februar 1885 grosse Vorstellungen

bon dem berühmten Bauberfünftler

Prof. François Mennier,

Softlinkter Er. Majektit des Königs der Riedertande.
Die Banberwelt in 3 Abtheilungen.
Spiritikliche Experimente nach Messmer n. Cagliostro.
Anfang der ersten Borstellung: 3½, lkp.
Entrée 30 &.
Anfang der zweiten Borstellung: 7½, lkp.
Eintrée 50 &.
Die Zwischenpausen werden durch Concertpiècen ausgefüllt.

Montag Abend 8 Uhr 👺 Grosse Abschieds-Vorstellung 🚤

Achtung&voll

Eberhardt.

Weidenhammer's Restaurant,

Wilhelmstrasse No. 14,

empfiehlt feine Localitäten zur gefälligen Benutung. -von 12—2 Uhr. ff. Lager- und Bairtich-Bier. Vereinszimmer frei. Wittagstifc

Connabend: Schweinsknochen mit Meerrettig u. Riogen. Conntag: Ragout fin.

Salleiche, Struenfee, Provingial-

Gesangbücher

in einfach foliden sowie hochfeinften Ginbanden empfiehlt fehr billig

Albin Hentze, Schmeerstr. 39.



Tornister! Schultaschen!

für Anaben und Mädchen aus Leder, Seehund, Plüjch, Euch, Cloth, nur dauerhafte Handarbeit empfiehtt Jusserst billig [2128

Albin Hentze, Schmeerftr. 39. Biehung 23, 24 u. 25. Febr.

Ulmer Loose noch zu haben bei Steinbrecher & Jasper. [2179

Ruder-Club Neptun.

Sonntag den 22. Jebruar Abends 8 Uhr im Neft. "Aich-Amt", gr. Bertin, Gefellsgaftsabend. Freunde willfommen. D. Vorstand. J. A.: M. Wiemer.

S. B. Br.

Leipzigerftraße

103—104, Bruno Freytag

Leipzigerstraße

heffen S

erflären

Herriche der holl innerun landen flößen diese Le den Bo fapländ

abhäng fie mit reichen felbst

eigener Jahre Jahre als ih:

ftroms Repub die en an, un fam es die Er

Etwa (im 30 ftaate ben S

Sahre

Tages über Berich roneffe nicen.

"Dich)

geantr Stimi

länbli

Barn Konn dem

Manufactur-, Seiden-, Modewaaren, Buckskins, Leinen, Baumwollenwaaren, Gardinen, Möbelstoffe, Tischdecken, Teppiche, Bettdecken, Schlafdecken, Reisedecken etc.

Lager und Anfertigung von Damen- und Kinder-Mänteln.

Eingang von Neuheiten für die

rühjahr- u. Sommer-Saison

Sämmtliche Läger find nunmehr auf das Reichhaltigite affortirt. Reinwollene, glatte und gerauhte Kleiderstoffe. als:

Serges, Croisés, Cachemires, Soleils, Diagonals, Crêpes, Beiges, Loden u. s. w. in jeder Preislage und großartigem Farbenfortiment.

Reizende Fantasiestoffe, als: Mohairs, Fancy Alpaccas, Brochés, Rayés, Galons, Armures, Melanges, Noppés, Mohair Loden u. s. w. in denfoar größter Auswahl.

Zu fämmtlichen Stoffen eine reichhaltige Collection eleganter Besatzstoffe in Wolle, Sammet und Seide.

Specialität:

Schwarze ganzwollene Cachemires,

—120 ctm breit in nachfolgender Preislage:

30 40 Qualitäten 50 Breise pr. Meter 1,50. 1,80. 2,00. 2,25. 2,50. 3,00. 3,50. 4,00. 4,50. 5,00. 5,50. 6,00.

Schwarze ganzwollene Fantasiestoffe in herburragender Auswahl. Schwarze und farbige Seidenstoffe in bewährten Qualitäten, verbürgt gut im Tragen. Gelegenheitstauf: Satin Merveilleux, schwarz, 55 ctm breit, garautirt reine Seide, à Weter 2,75 Wart.

Großartige Auswahl eingegangener Neuheiten in

ruhjahrsmänteln

und zwar:

Paletots, Räder, Havelocks, Jackets, Brunnenmäntel, Gummimäntel etc.

Gefchmadvolle Umhänge und Jackets für Confirmanden. Alle nur denkbaren Facons in einfacher sowie hocheleganter Ausführung.

Prachtvolle, gediegene Stoffe in Wolle und Seide.

F Muster- und Auswahlsendungen franco zu Diensten.

Rut Wiederverkäufer empfehle En détail.



Damen-Schmucksachen, Nenheiten im Renaissance-Sty

Fr. Kohl's Restaurant.

hente Anftich der letzten Gendung des hoch: feinen

Bockbieres Riebeck & Co. Speckkuchen.



Gebauer. Schwetichte'iche Buchbruderei in balle.

[2126

Schiefertafeln, Schieferstifte, pol. Steinmärbel, Pascher, Glas-, und Porzellanmärbel.

Kreisel, Gummibälle, Stammbuchsblumen, u. -Album, Pathenbriefe, Gummisauger,

Kämme, Spiegel, Bilderrahmen, Siegellack. Bleistifte, Federhalter, Stahlfedern, Federkasten, Schreibebücher, Briefpapier, Schreibepapier, Couverts, Dinte etc. etc.

zu anerkannt billigsten Preisen

Albin Hentze, Schmeerftr 39.